

SPRUCH ZUM TAGE

MITTWOCH

18.

MAI

*Wo Liebe wächst,
gedeiht Leben -
wo Hass aufkommt
droht Untergang.*

Mahatma Gandhi

NOTRUF & HILFE

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Gehörlosennotruf	0 89/1 92 94
Gift-Notruf	0 89/1 92 40
Ärztl. Bereitschaftsdienst	116 117
Zahnärztlicher Notdienst	Tel. 0 89/7 23 30 93
Krisendienst Psychiatrie	Tel. 0 800/6 55 30 00

Corona-Symptome – Wo kann ich anrufen? Sollte der Hausarzt nicht erreichbar sein, melden Sie sich beim **Ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Tel. 116 117**, der Ihnen den diensthabenden Arzt in Ihrer Nähe nennt.

POLIZEI

Grünwald: Tölzer Straße 34, Tel. 0 89/64 14 40
Ottobrunn: Haidgraben 1a, Tel. 0 89/62 98 00
Unterhaching: Ottobrunner Str. 7, Tel. 0 89/61 56 20

APOTHEKENDIENST

AYING, BRUNNTHAL, HÖHENKIRCHEN, HOHENBRUNN, NEUBIBERG, OTTOBRUNN:
 Meiersche Apotheke Berg am Laim, Tel. 089 / 45125800, Kreillerstraße 77
GRÜNWALD, OBERHACHING, STRASSLACH, TAUFKIRCHEN, UNTERHACHING:
 Eschen-Apotheke, Tel. 089 / 6126865, Eschenstraße 6, Taufkirchen
BAIERBRUNN, PULLACH:
 Mary's Apotheke Obersendling, Tel. 089 / 55291979, Boschetsrieder Straße 72
SAUERLACH:
 Isar-Apotheke, Tel. 08171 / 42200, Sauerlacher Straße 27, Wolfratshausen
SCHÄFTLARN, EBENHAUSEN, HOHENSCHÄFTLARN:
 St. Antonius-Apotheke, Tel. 08151 / 746283, Berger Straße 2, Starnberg

Bestens vorbereitet für den Start ins Berufsleben

Auf der Ausbildungsmesse in der Realschule Neubiberg stellen sich 33 Betriebe vor

Neubiberg – Als vollen Erfolg bezeichneten Schüler, Aussteller und die Schulfamilie die fünfte Ausbildungsmesse an der Realschule Neubiberg. 33 Aussteller aus verschiedenen Berufsbereichen empfangen über 300 interessierte Schüler, die sich entweder orientieren oder eine Ausbildungsstelle finden wollten. Neben Impulsvorträgen wurden auch zwei Schüler prämiert, die vom Förderverein der Realschule für ihr Vorstellungsgespräch eingekleidet und gestylt worden sind.

Die ausstellenden Unternehmen hatten vornehmlich Ausbildungsbeauftragte sowie Auszubildende geschickt, die in einem jeweils eigenen Klassenzimmer mit Unterlagen und Werkstücken oder Filmen vorstellten, was sie machen, und für Fragen zur Verfügung standen. Manche kostete es zwar durchaus etwas Überwindung, sich in die einzelnen Räume hineinzutragen, die Schüler fanden sich dann aber schnell in einem informativen und zugleich lockeren Gespräch wieder. „Jetzt weiß ich genauer über den Beruf Bescheid“, sagte ein Schüler. „Wir haben mit zwei Interessenten gesprochen, wenn die zu uns kommen, sind wir für dieses Jahr durch“, so ein Ausbilder.

Auf vielen Gesichtern von Eltern und Schülern war Er-



Begrüßen die Schüler bei der Ausbildungsmesse in der Realschule: Schulleiter Christian Ceglarek und Fördervereins-Vorsitzende Gitta Svoboda.

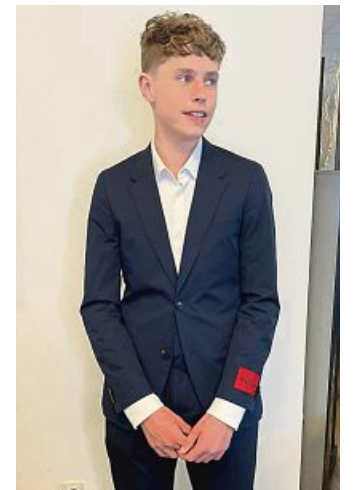
FOTOS: PRIVAT

leichterung abzulesen, dass sich einiges in Sachen Beruf geklärt hatte oder neue Ideen angestoßen worden waren.

Gitta Svoboda, die Vorsitzende des Fördervereins, der seit Jahren treibende Kraft dieser Messe ist, zog ein positives Fazit: „Mehr als 20 Aus-

steller haben schon gesagt, sie wollen nächstes Jahr wieder kommen. Viele sind schon seit fünf Jahren dabei.“ Petra Ungar von der erweiterten Schulleitung bestätigte den positiven Eindruck und auch, dass die Vorbereitung und Durchführung der Messe

zwar arbeitsintensiv sei, aber viele Schüler ihr schon gesagt hätten, nächstes Jahr würden sie gerne wieder beim Aufbau und Abbau helfen. Wichtige Infos zur Messe und für die Ausbildungsplatzsuche gibt es im Internet unter www.clever-azubi.com. mm



So geht's zum Bewerbungsgespräch: Ein Umstyling haben die beiden Schüler Elsa Streitenberger aus der Klasse 10d und Timo Müller aus der Klasse 9d gewonnen.